

User Manual

Electric Heating Element

Gebrauchsanweisung — Elektroheizpatrone | Mode d'emploi — Kit résistance électrique | Manuale d'istruzioni — Elemento elettrico riscaldante |

TREND

EN

DE

FR

IT

Gebrauchsanweisung

Unsere Produkte wurden mit dem Gedanken entworfen, Ihre Bedürfnisse, laut den höchsten Qualitäts-, Funktionalitäts- und Sicherheitsstandards zu erfüllen.

Wir gratulieren zum gelungenen Einkauf und wünschen viel Zufriedenheit beim Gebrauch Ihres neuen Gerätes.

Elektroheizkörper

Sichere Montage und Verwendung

1. Der Heizkörper darf nicht direkt unter der Steckdose montiert werden.
2. Der Elektroheizkörper sollte mit genau abgemessener Flüssigkeit befüllt werden. Bei Verlust oder Fehlen des sich im Heizkörper befindenden Heizmediums, setzen Sie sich mit Ihrem Händler in Verbindung.

3. Dieses Gerät ist nicht mit einem Raumtemperaturregler ausgestattet*. Demzufolge, wird der Betrieb in kleinen Räumen, in denen sich dazu unfähige Personen befinden könnten den Raum selbstständig zu verlassen, untersagt (Ausnahmefall: Ständige Aufsicht von Erwachsenen)

* betrifft nicht alle Modelle. Für mehr Infos Fragen Sie Ihren Händler.

4. Der Elektroheizkörper ist kein Spielzeug. Kinder unter 3 Jahren sollten sich ohne Aufsicht nicht unmittelbar in der Nähe des Heizkörpers befinden. Kinder im Alter von 3 bis 8 Jahren dürfen den Heizkörper nur unter Aufsicht von Erwachsenen selbstständig bedienen oder nach einer Schulung des sicheren Betriebs, sowie allen damit verbundenen Gefahren, jedoch nur wenn das Gerät zuvor fachgerecht installiert und angeschlossen wurde.
5. Achtung: Einige Heizkörperelemente können relativ heiß werden und zu Verbrennungen führen. Beachten Sie in diesem Fall besonders die Anwesenheit von Kinder oder Behinderten.
6. Wenn das Gerät als Wäsche — oder Handtuchtrockner eingesetzt wird, verwenden Sie nur Stoffe die zuvor ausschließlich in Wasser gereinigt wurden.

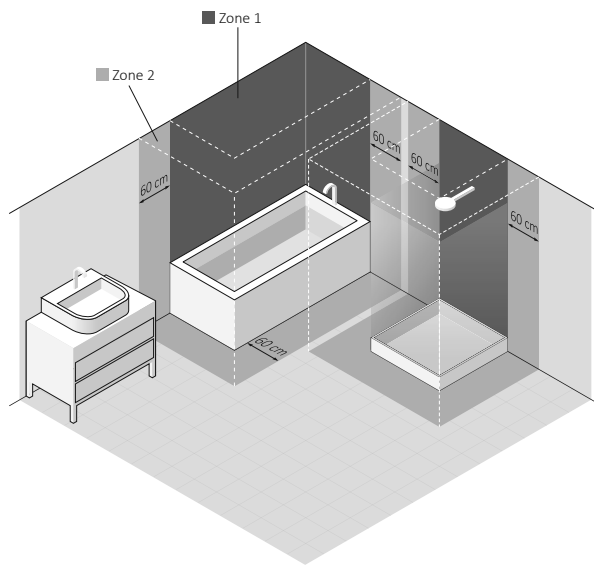
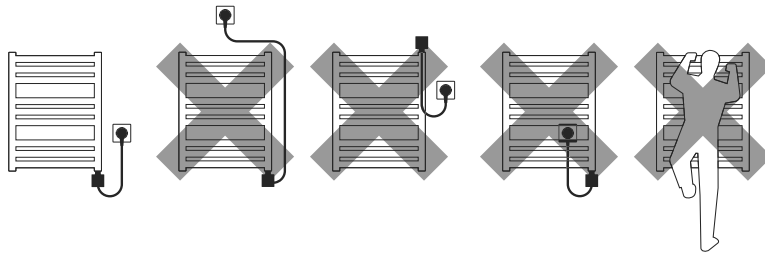
7. Aus Sicherheitsgründen (Berücksichtigung von kleinen Kindern), sollte das unterste Rohr des Wäsche — oder Handtuchrockners sich mind. 600 mm oberhalb des Bodens befinden.
8. Das Gerät sollte nur durch einen qualifizierten Fachmann installiert werden in Übereinstimmung mit allen Sicherheitsnormen und Vorschriften.
9. Alle Anlagen an denen das Gerät angeschlossen wird, sollten in Übereinstimmung mit den einschlägigen Normen und Vorschriften Ihres Landes sein.
10. Zum Heizpatronenbetrieb dürfen keine Verlängerungskabel oder Adapter angeschlossen werden.
11. Stellen Sie sicher, dass der Stromkreis in der elektrischen Anlage, an dem der Heizkörper angeschlossen ist, den richtigen Überstromschutzschalter und Fehlerstromschutzeinrichtung (RCD) mit einer Empfindlichkeit von 30 mA besitzt.

Obligatorisch ist ebenso ein Schalter, der die Trennung des Gerätes auf allen Polen mit Kontakten um je 3 mm ermöglicht.

12. Die mit dem Symbol PB markierte Geräteversion kann im Badezimmer in der durch die angemessenen Vorschriften definierten Zone 1 installiert werden, jedoch unter einhalten der gesonderten Vorschriften über elektrische Anlagen im Nassbereich.

Alle anderen Geräteversionen können in Zone 2 oder außerhalb installiert werden.

13. Verwenden Sie das Gerät zweckgemäß und übereinstimmend mit der Betriebsanleitung.
14. Versichern Sie sich, ob der Heizkörper gemäß Betriebsanleitung richtig auf der Wand montiert wurde.
15. Bitte leiten Sie dieses Informationsmaterial an den Endbenutzer weiter.



Elektroheizpatrone

Sicherheitsanforderungen — Montage.

1. Die Montage der Heizpatrone kann nur ein Installateur mit entsprechenden Berechtigungen ausführen.
2. Schließen Sie das Gerät nur an eine ordnungsgemäß ausgeführte elektrische Installation an (Beachten Sie die Kennzeichnung auf der Heizpatrone).
3. Es ist zugelassen im Freien die kalte Heizpatrone kurz anzumachen, aber nicht länger als 3 Sek.
4. Es ist absolut verboten die Heizpatrone in einem leeren Heizkörper anzumachen!
5. Stellen Sie sicher, dass das Versorgungskabel keine heiße Elemente des Heizkörpers oder der Heizpatrone berührt.
6. Bei der Montage oder Demontage darf sich das Gerät nicht unter Spannung befinden.

7. Greifen Sie auf keinen Fall in das Innere des Gerätes ein.
8. Bei den Parameter 75/65/20° C darf die Leistung der Heizpatrone nicht größer als die des Heizkörpers sein.
9. Der Druck im Heizkörper darf 10 atm nicht überschreiten. Sorgen Sie unbedingt dafür, dass im Elektroheizkörper eine Luftschicht entsteht und im Heizkörper, der an die Zentralheizung angeschlossen ist, ein Ventil offen bleibt, um einen Druckanstieg aufgrund der thermischen Ausdehnung der Flüssigkeit zu verhindern.
10. Das Gerät ist für den Hausgebrauch vorgesehen.
11. Installieren Sie das Gerät gemäß der lokal geltenden gesetzlichen Sicherheitsanforderungen von elektrischen Anlagen mit Beachtung der Lage und Abstand zu Feuchtstellen.

Sicherheitsanforderungen — Nutzen

1. Das Hezelement im Betrieb muss vollständig in die Flüssigkeit eingetaucht werden.
2. Überprüfen Sie regelmäßig, ob das Gerät nicht beschädigt und dass das Nutzen sicher ist.
3. Wenn das Kabel beschädigt ist, dann darf man das Gerät nicht benutzen. Ziehen Sie das Netzkabel und wenden Sie sich an den Hersteller oder Distributor.
4. Vermeiden Sie die Überschwemmung des Heizpatrone-Gehäuses.
5. Setzen Sie die Heizpatrone nicht bei einer Zentralheizung ein, wo die Wassertemperatur 82°C überschreiten kann.
6. Der Heizkörper oder die Heizpatrone können sich bis zu hohen Temperaturen erwärmen. Seien Sie beim Kontakt mit dem Heizkörper vorsichtig.
7. Öffnen Sie das Gehäuse nicht.

8. Während der Arbeit der Heizpatrone im Heizkörper, der an die Zentralheizung angeschlossen ist, versichern Sie sich, dass ein Ventil offen bleibt.
9. Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren oder Personen mit eingeschränkter geistiger oder körperlicher Leistungsfähigkeit nur unter Aufsicht oder nach Ausbildung in den Grundsätzen der sicheren Handhabung und Gefahren benutzt werden.
10. Das Gerät ist kein Spielzeug. Schütze vor Kindern.
11. Die Reinigung darf man nur dann vornehmen, wenn das Gerät vom Stromnetz getrennt ist.
12. Die Reinigung durch Kinder unter 8 Jahren ist nur unter kompetenter Aufsicht zulässig.

Bestimmung

Die Heizpatrone ist ein elektrisches Heizgerät, das ausschließlich für den Einbau in Wasserheizkörper bestimmt ist (separat oder an die Zentralheizung angeschlossen) und als Raumheizung oder Wäschetrockner.

Die Nennleistung der Heizpatrone sollte zur Heizkörperleistung angepasst werden (bei Kenndaten 75/65/20° C)

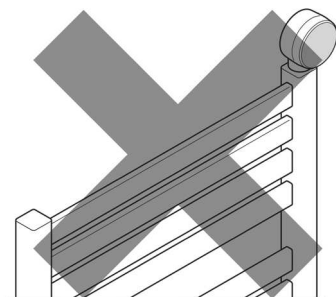
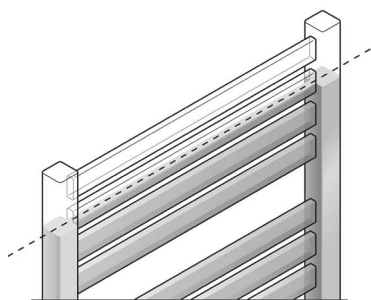
Technische Daten

Modellkennzeichnung	PB (Gerades Kabel ohne Stecker) *							
(Kabeltyp):	PW (Gerades Kabel mit Stecker) SW (Spiralkabel mit Stecker)							
Elektrischer Anschlusstyp:	Y							
Energieversorgung:	230 V / 50 Hz							
Erhältliche Leistungen:	120, 200, 300, 400, 600, 800, 1000 [W]							
Sicherheitsklasse des Gerätes:	Klasse I							
Heizkörperanschluss:	G 1/2"							
Schutzart des Gehäuses [IP]:	IPx5							
Länge des Heizelementes:	120	200	300	400	600	800	1000	[W]
	315	275	300	335	365	475	565	[mm]

*dieses Gerät ist für einen festen Stromanschluss geeignet

Die Montage und Demontage

Die detaillierten Informationen zu den verschiedenen Möglichkeiten der Montage oder Demontage der Heizpatrone im Heizkörper sind beim Hersteller oder Importeur verfügbar (sehen Sie die Fußzeile am Ende der Anweisung). Darunter wurden die grundlegenden Anforderungen und Prinzipien aufgeführt, die beachtet werden müssen, um langfristig zuverlässige Arbeit des Gerätes zu gewährleisten.



Hinweise vor der Montage bzw. der ersten Ingebrauchnahme:

1. Lesen Sie das Kapitel: *Sicherheitsanforderungen — Montage*.
2. Schrauben Sie die Heizpatrone nur mit einem flachen Maulschlüssel (Größe 22) ein.
3. Die Heizpatrone soll an der Unterseite des Heizkörpers angebracht werden, senkrecht zu den Querrohren unter Beibehaltung eines entsprechenden Freiraumes für richtige Zirkulation des Heizmediums.
4. Verwenden Sie nur ein richtiges Heizmedium (Wasser; spezielle Produkte zur Verwendung in Systemen der Zentralheizung auf Wasser und Glykol Basis; Heizöle, die den Anforderungen des Heizpatronen- und Heizkörperherstellers entsprechen).
5. Nehmen Sie die Heizpatrone erst in Betrieb, wenn sich das Heizelement vollständig im Wasser oder in einer anderen Flüssigkeit befindet.



6. Schützen Sie den Heizkörper vor übermäßigem Druck (Luftkissen in einem Elektroheizkörper, ein geöffneter Heizkörperventile bei einer Zentralheizung).
7. Füllen Sie den Heizkörper nicht mit einer Flüssigkeit, deren Temperatur höher ist als 65°C.
8. Beim Anschluss des Gerätes an eine Festinstallation, befolgen Sie die folgenden Hinweise:
 - a. Braunes Kabel — Anschluss an den Außenleiter (Phase)(L).
 - b. Blaues Kabel — Anschluss an den Neutraleiter (N).
 - c. Gelb-grünes Kabel — Anschluss an den Schutzleiter (PE).
9. Vor dem Befüllen des Heizkörpers stellen Sie sicher, dass die Dichtheit der Verbindung zwischen der Heizpatrone und dem Heizkörpers gewährleistet ist.
10. Die Installation der Zentralheizung muss mit entsprechenden Ventilen ausgestattet sein, so dass eine Absperrung des Heizkörpers möglich ist (Mischbetrieb).
11. Die Temperatur der Zentralheizung darf nicht höher sein als 82°C!

Hinweise vor der Demontage:

1. Vor der Demontage der Heizpatrone trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung und stellen Sie sicher, dass der Heizkörper nicht heiß ist.
2. Achten sie bitte darauf, dass der Heizkörper samt Heizpatrone mit Flüssigkeit gefüllt ist, wobei dieser sehr schwer sein kann. Beachten Sie dabei die richtigen Sicherheitsmaßnahmen.
3. Vor der Demontage der Heizpatrone stellen Sie fest, dass sich im Heizkörper und in der Installation kein Wasser befindet, um jegliche Schäden zu vermeiden (wenn nötig, drehen Sie die entsprechenden Ventile zu, entleeren Sie den Heizkörper, usw.)

Recycling



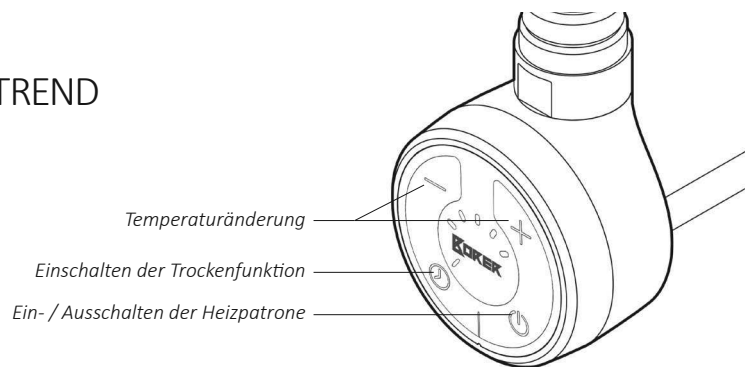
Nach Gebrauchsende darf das Produkt nicht im herkömmlichen Abfall beseitigt werden. Das Symbol, welches auf dem Produkt, auf der Gebrauchsanweisung und auf der Verpackung zu finden ist, informiert Sie über die richtige Entsorgung. Der Abfall darf nur an bestimmten Sammel- und Verwertungsstellen für elektrische und elektronische Abfälle abgegeben werden. Die Information über die Entsorgungs- und

Verwertungsstelle bekommen Sie bei Ihrer Verkaufsstelle oder beim Produzenten. Wir bedanken uns für Ihren Einsatz bei der Umweltpflege.

Pflege

- Vor der Durchführung von Wartungsarbeiten trennen Sie immer das Gerät vom Stromnetz ab.
- Überprüfen Sie regelmäßig den Ölstand im Heizkörper und achten Sie darauf, dass das Heizelement vollständig eingetaucht ist.
- Reinigen Sie das Produkt nur mit einem trockenen oder feuchten Tuch mit geringer Menge Spülmittel, die aber keine Lösemitteln und Schleifmitteln beinhalten dürfen.

TREND



Das Einschalten der Heizpatrone mit der Taste \ominus verursacht, dass der Heizkörper bis zur gewünschten Temperatur aufheizt. Sobald diese erreicht wird, wird sich das Gerät zeitweise Ein- und Ausschalten um die eingestellte Temperatur einzuhalten.

Der Aufbau der Heizpatrone, sowie die physikalischen Eigenschaften des Heizmediums, tragen dazu bei, dass die unteren Rohre (vor allem die 2 untersten) eine niedrigere Temperatur aufweisen können, als der Rest des Heizkörpers — das ist ganz normal.

Temperatureinstellung

Um die Temperatur zu erhöhen, drücke Sie bitte die Taste \oplus so viele male, bis die gewünschte Anzahl der Dioden anfängt zu blinken. Die vorprogrammierte Leistungsstufe zeigt die letzte blinkende Diode an. Die aktuell erreich-

te Leistungstemperatur zeigt die letzte leuchtende (nicht blinkende) Diode an. Die Dioden werden, eine nach der anderen aufhören zu blinken, und anfangen auf Dauer zu leuchten, solange die maximal eingestellte Temperatur nicht erreicht wird.

Absenkung der temperatur

Um die Temperatur zu senken, drücke Sie bitte die Taste \ominus so viele male, bis die gewünschte Anzahl der Dioden anfängt zu blinken. Die vorprogrammierte Leistungsstufe zeigt die letzte leuchtenden Diode an. Die aktuell erreichte Leistungstemperatur zeigt die letzte blinkende Diode an. Die Dioden werden, eine nach der anderen erlöschen, solange der Heizkörper abkühlen wird.

Antifreeze (Frostschutz)

Wenn der Heizstab ausgeschaltet ist und die Raumtemperatur die Temperaturschwelle ca 6°C erreicht, wird der Heizstab automatisch eingeschaltet, so dass das Heizmedium innerhalb des Heizkörpers nicht einfriert. Das Einschalten der ANTIFREEZE Funktion signalisiert das Blinken der mittleren Diode.

Trockenfunktion

Die Trockenfunktion schaltet das Gerät für 2 Stunden ein, um z.B. ein Handtuch zu trocknen. Nach Ablauf dieser Zeit, kehrt das Gerät automatisch in den Betriebszustand zurück, bevor das die Trockenfunktion aktiviert worden ist. Die Funktion wird mit der Taste ⊕ eingeschaltet (auch bei ausgeschalteten Heizpatrone). Das Gerät fängt mit der zuletzt eingestellten Temperatur an zu arbeiten, welche beliebig während des Betriebs, modifiziert werden kann (Tasten ⊕ und ⊖).

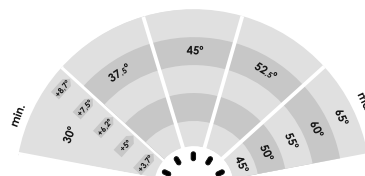
Wenn die Heizpatrone vor der Aktivierung der Trockenfunktion ausgeschaltet war, so wird das Gerät auch nach Beendigung der Trockenfunktion (nach 2 Stunden) automatisch wieder ausgeschaltet.

Um die Funktion im beliebigen Moment auszuschalten, Taste ⊖ drücken.

Skalieren des Temperaturbereiches

Der Standard — Temperaturbereich für den Heizpatronenbetrieb beträgt 30-60°C. Es besteht die Möglichkeit diesen Bereich entweder zu vergrößern oder zu verkleinern, indem Sie die maximale Temperatur zwischen 45°C und 65°C einstellen (min. Temperatur 30°C bleibt unverändert). Das erlaubt Ihnen eine höhere max. Temperatur zu erreichen und zugleich eine genauere Steuerung der Heizpatrone bei niedrigen Temperaturen zu erzielen.

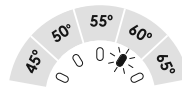
Beispiel: Regelungsbereich bis 45°C (30-45°C) und Änderung um einen Aufsatz (eine Diode) ist als Temperatursteigerung/senkung um 3,75°C zu verstehen. Regelungsbereich bis 65°C (30-65°C) und Änderung um einen Aufsatz ist als Temperatursteigerung/senkung um 8,75°C zu verstehen.



Wenn der Temperaturbereich geändert werden soll, nehmen Sie den Stecker aus der Steckdose heraus. Indem Sie nun die Taste ⊕ gedrückt halten, stecken Sie erneut den Stecker in die Steckdose. Auf der Dioden-Anzeige beginnt eine einzelne

Diode zu pulsieren. Mit den Tasten ⊕ und ⊖ wählen Sie eine der 5 max. Temperaturtren aus. Die erste Diode zeigt die Temperatur von 45° C an. Alle anderen wie folgt: 50° C, 55° C, 60° C, 65° C. Nach dem Drücken der Taste ⊕, werden die Eingaben gespeichert.

Die Heizpatrone arbeitet nun mit den neuen Einstellungen.



Problembhebung

Problem	Möglicher Grund des Fehlers	Behebung
Heizpatrone ist an das Stromnetz angeschlossen keine der Dioden leuchtet, Heizpatrone heizt nicht.	Das Problem betrifft den Anschluss.	Prüfe den Anschluss des Anschlusskabels und die Steckdose.
Heizpatrone heizt nicht, die externen Dioden blinken wechselweise.	Die Heizpatrone meldet eine Fehlfunktion, der Temperatursensor wurde beschädigt.	Schalte die Heizpatrone aus und warte bis sie abkühlt. Dann schalte sie wieder ein.
	Es kam zur Überhitzung.	Prüfe ob der Heizkörper richtig aufgefüllt ist.
Heizpatrone heizt trotzdem sie mit der Taste ⊖ ausgeschaltet wurde.	Elektronik wurde beschädigt.	Schalte die Heizpatrone aus und warte bis sie abkühlt. Dann schalte sie wieder ein.
Wurde das Problem nicht gelöst, bitte Kontakt mit Ihrem Verkäufer aufnehmen.		

Garantiebedingungen

1. Die Garantie gilt für Heizpatronen, die durch Terma Sp. z o.o. hergestellt worden sind. Das Modell und die wichtigsten Eigenschaften wurden auf der Verpackung beschrieben.
2. Mit der Produktabnahme bestätigt der Kunde die Vollwertigkeit des Produktes. Bei der Feststellung von jeglichen Mängeln, sollte der Verkäufer sofort daran in Kenntnis gesetzt werden, in anderem Falle wird angenommen, dem Kunden wurde ein mangelfreies Produkt verkauft. Dies betrifft vor allem die Oberfläche der Steuerung.
3. Die Garantie beträgt 24 Monate vom Kaufdatum, jedoch nicht länger als 36 Monate vom Produktionsdatum.
4. Voraussetzung der Inanspruchnahme der Garantieleistung ist der Kaufbeleg. Wird dieser nicht vorgelegt, verfügt der Hersteller über das Recht, den Garantieanspruch abzuweisen.
5. Die Garantie gilt nicht für Schäden, die aus folgenden Gründen entstanden sind:
 - auf Grund einer falschen Montage, Bedienung oder Demontage (nicht mit der Betriebsanweisung übereinstimmend),
 - falscher Einsatzbereich des Heizelementes (nicht mit dessen Bestimmung übereinstimmend),
 - nach Eingriff in das Gerät von dazu unbefugten Personen,
 - aus Schuld des Kunden nach dem Kauf.
6. Die Heizanlage sollte mit Ventilen ausgestattet werden, die eine Demontage des Heizkörpers bzw. Heizpatrone ohne Entleerung der gesamten Anlage ermöglichen. Probleme oder Kosten, die durch das Fehlen solcher Ventile in der Anlage verursacht worden sind, werden nicht von Terma getragen.
7. Die Bedienungsanleitung gilt als integraler Teil der Garantiekarte und sollte vor Inbetriebnahme des Produktes, gründlich gelesen werden.
8. Der Hersteller verpflichtet sich zur Fehlerbeseitigung innerhalb von 14 Tagen vom Eingang des bemängelnden Produktes in den Firmensitz.
9. Sollte der Fehler nicht beseitigt werden können, stellt der Hersteller ein neues, funktionsfähiges Exemplar mit den gleichen Kenndaten zur Verfügung.

BORER HEIZKÖRPER AG

Industriering 63
CH-4227 Büsserach
Tel.: +41 61 785 61 61
Fax.: +41 61 785 61 62

mailto: info@borer-heizkoerper.ch
Internet: www.borer-heizkoerper.ch

20160113kosl MP/GE-161